

Vergabestelle
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Rostock, die Bundesrepublik Deutschland vertretend
Wallstr. 2
18055 Rostock
Deutschland
Tel.: Fax.:

Datum der Versendung

Vergabeart

- Öffentliche Ausschreibung
 Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
 Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb
 Freihändige Vergabe
 Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 18.03.2025 | Uhrzeit 23:59

Eröffnungstermin

Datum 19.03.2025 | Uhrzeit 00:00

Ort

Raum

Bindefrist endet am 17.04.2025

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer Baumaßnahme

21000-C2-0016 Mängelbeseitigung an den Schwimmbrücken

MSTP Hohe Düne, Allgemein

Vergabenummer Leistung

25A0057R Erneuerung TW- , SW-Leitungen

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:**

- 212 Teilnahmebedingungen (Ausgabe 2019)
 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
 227 Zuschlagskriterien
 242 Instandhaltung
 Informationen zur Datenerhebung
 Hinweis für den Umgang mit Bauablaufstörungen
 Staatenliste i. S. d. § 13 Abs. 1 Nr. 7 SÜG

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
 214 Besondere Vertragsbedingungen
 225 Stoffpreisgleitklausel
 228 Nichteisenmetalle
 241 Abfall
 244 Datenverarbeitung
 246 Aufträge für Gaststreitkräfte
 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimschutz oder Sabotageschutz
 247 MIL Bauaufträge in militärisch genutzten Liegenschaften
 625 NATO Infrastrukturbauten

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- 213 Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- 224 Angebot Lohngleitklausel
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Vertragsformular für Instandhaltung: _____
- Unbedenklichkeitsbeschn. der BG mind. gültig bis zum Eröffnungstermin und nicht älter als 6 Monate
- Nachweis für die Eintragung in das Berufsregister (i. d. R. Handwerkskarte oder IHK-Bescheinigung)
- Erklärung zum Datenschutz

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
-
-

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Bundesrepublik Deutschland

d.v.d. die Referatsgruppe 42 im Finanzministerium des Landes M-V

d.v.d. die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Rostock

Wallstraße 2, 18055 Rostock

zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform
- auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern
Abteilung IV, Referat 451 (Zentrale Vergabestelle)

Straße Schloßstraße 9-11
PLZ/Ort 19053 Schwerin

Fax
E-Mail zvs@fm.sbl-mv.de

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
-
-

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- nachgefordert.
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert.

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

4 Losweise Vergabe

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein Los oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen.
 Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
 § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
 nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

- 6.1 Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
 6.2 Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
 für die gesamte Leistung
 nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- Elektronisch

- in Textform mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf
 Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer: 21000-C2-0016	Baumaßnahme: Mängelbeseitigung an den Schwimmbrücken
Vergabenummer: 25A0057R	Leistung: Erneuerung TW- , SW-Leitungen

” zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern Abt.IV-Staatshochbau und Liegenschaften

Referatsgruppe 42 – Bundesbau

Schloßstraße 9-11

19053 Schwerin

10

Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen Einheitliche Fassung

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen" (VOB/A, Abschnitt 1).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkei-
ten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hin-
zuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen
Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu
geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot
ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht
form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der
Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten
Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die
von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzel-
ner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wer-
tung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer an-
zugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss
des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftrags-
erteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übr-
igen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die
Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu be-
schreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bauleis-
tung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Ver-
tragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Anga-
ben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen
(ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen
aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte/mit Siegel versehene Erklärung abzugeben

- 5.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeförderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

6 Nachunternehmen

Beabsichtigt der Bieter Teile der Leistung von Nachunternehmen ausführen zu lassen, muss er in seinem Angebot Art und Umfang der durch Nachunternehmen auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die vorgesehenen Nachunternehmen benennen.

7 Eignung

- 7.1 Öffentliche Ausschreibung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

- 7.2 Beschränkte Ausschreibungen/Freihändige Vergaben

Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, müssen **präqualifizierte Unternehmen** der engeren Wahl auf gesondertes Verlangen nachweisen, dass die von ihnen vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot **nicht präqualifizierter Unternehmen** in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen die in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen vorzulegen. Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, müssen die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für die benannten Nachunternehmen vorgelegt bzw. die Nummern angegeben werden, unter denen die benannten Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte Nachunternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.



	Vergabenummer	Datum
	25A0057R	
Baumaßnahme Mängelbeseitigung an den Schwimmbrücken MSTP Hohe Düne, Allgemein		
Leistung Erneuerung TW- , SW-Leitungen		

Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe**Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****1 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind****1.1 Formblätter**

- Angebotsschreiben (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- 224 - Angebot Lohnleitklausel (wenn ein Änderungssatz angeboten wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, zu dem ein Änderungssatz angeboten wird)
- 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird; bei Abgabe mehrere Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient)
- 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
-
- Erklärung zum Datenschutz

1.2 unternehmensbezogene Unterlagen

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Eröffnungstermin und nicht älter als 6 Monate
- Eintragung Berufsregister (z.B. Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintrag in der Handwerksrolle oder dgl.)

1.3 Leistungsbezogene Unterlagen

- Leistungsverzeichnis mit den Preisen
- Produktangaben in folgenden Positionen:
siehe LV

1.4 sonstige Unterlagen

- Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise



2 Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind**2.1 Formblätter**

- 126 - Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
-
-

2.2 unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
-
-

2.3 leistungsbezogene Unterlagen

- Produktdatenblätter benannter Fabrikate
-

2.4 sonstige Unterlagen

- Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen)
- Urkalkulation verschlüsselt im 7-zip Format (wird für die Prüfung der Preise geöffnet)
-



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Vorbemerkung / Vertragstext

Allgemeine Vorbemerkungen

Die geplanten Arbeiten dienen zur Erneuerung einer bestehenden Rohrleitungsinstallation innerhalb einer Schwimmbrücke auf dem Marinestützpunkt Hohe Düne.

Die Schwimmbrücke besteht aus 4 einzelnen Betonschwimmkörpern, die über eine Zugangsbrücke mit dem Festland verbunden sind.

Die Innenabmessungen der Pontons betragen jeweils: Breite: ca. 9,5m x Länge: ca. 50m x Höhe: ca. 3,5m.

Die Betonkörper sind in mehrere Kammern unterteilt. Zugang und Materialeinbringung ist über eine Einstiegsöffnung (1,5m x 1,3m) mit Treppe möglich. Innerhalb der Betonkörper sind einige Durchstiege durch die Betontrennwände vorhanden. Einige Kammern sind von außen nur durch Zutrittsöffnungen mit Leitern erreichbar.

Es erfolgt ein Austausch der Bestandsinstallation.

Die vorhandene Rohrbefestigung mittels Profilstahlkonstruktion ist inkl. der Befestigungsmaterialien wieder zu verwenden.

Auf dieser Baustelle dürfen keine Mitarbeiter aus Staaten, die gem. Staatenliste nicht für Arbeiten in sicherheitsrelevanten Bereichen zugelassen sind, eingesetzt werden (siehe Ausschreibungsunterlagen).

Wartezeiten an der Wache für den Zutritt zum Objekt sind in das Angebot mit einzukalkulieren.

Die Einheitspreise beinhalten grundsätzlich Lieferung, Transport und betriebsfertige Montage einschl. Beistellung aller erforderlichen Werkzeuge, Hebezeuge, Leitern und Gerüste für die im Leistungsverzeichnis genannten Montagehöhen sowie erforderliches Kleinmaterial, Montagmaterial und Hilfsstoffe.

Die Baustelleneinrichtung inkl. Baustellenbeleuchtung ist für die gesamte Bauzeit vorzuhalten und in die Einheitspreise mit einzurechnen, Gerüste werden bauseits nicht gestellt.

Es ist eine tägliche Müllentsorgung zu gewährleisten! Ansonsten wird diese kostenpflichtig durchgeführt!

Fabrikate/ Qualitätsanforderungen

Dem Angebot dürfen nur Produkte anerkannter Hersteller zugrunde liegen, wodurch eine langfristige Versorgung mit Ersatzteilen sichergestellt werden soll.

Es werden daher bewährte Markenfabrikate gefordert, die den einschlägigen Normen nach DIN und Vorschriften entsprechen müssen.

Es ist davon auszugehen, dass im Zuge des Bauablaufes die Baustelle zur Verrichtung der notwendigen Arbeiten wiederholt angefahren werden muss.

Des Weiteren wird eine Abstimmung mit allen Beteiligten gemäß des Bauablaufes vorausgesetzt.

Die Baumaßnahme wird in 2 Bauabschnitte unterteilt.

1. BA :

Erneuerung der TW-Verrohrung (Stahl verzinkt) mit Inbetriebnahme inkl. TW-Beprobung bis 09.05.2025

Die Trinkwasserversorgung der Schwimmbrücke muss am 23. Mai wiederhergestellt sein.

Von Ende Mai bis Mitte Juni ist die Schwimmbrücke nicht begehbar.

2. BA:

Erneuerung der restlichen Installation (Begleitheizung, Isolierung, SW-Installation,)

Detail- und Feinpläne sind, soweit notwendig und nicht zur Verfügung gestellt, im Rahmen der Montageplanung eigenhändig zu erstellen und unaufgefordert vor Montagebeginn zur Bestätigung vorzulegen, die Fortschreibung der Ausführungsplanung ist in die Montagepläne einzuarbeiten, so dass bis zu den Revisionsplänen ständig der aktuelle Planstand zur Verfügung steht.

Punktfolgen im Text der Positionen für die Eintragung von techn. Daten, Hersteller, Typ etc. sind vom Bieter unbedingt auszufüllen.

Mit der Abgabe des LV übernimmt der Bieter die Garantie für die einwandfreie Funktion der angebotenen und einzubauenden Anlagen und bestätigt, dass er in der Lage ist, selbständig und unter Berücksichtigung des sich ergebenden Bauablaufes die Anlage bis zur vollständigen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Inbetriebnahme, Einregulierung und Funktionsabnahme zu erstellen.

Weiterhin trägt die ausführende Firma die Verantwortung für die Dauerhaftigkeit und Wirtschaftlichkeit ihrer Arbeit und haftet für alle Mängel, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind.

Es ist ein Bautagebuch zu führen und der Bauleitung wöchentlich vorzulegen.

Teilnahme eines entscheidungsbefugten Vertreters des AN an wöchentlichen Bauberatungen.

Eine Aufmaßzusammenstellung ist anzufertigen. Aufmaßprüfungen sind 5 Werktage vor Prüfung anzumelden. Eine kompetente Fachkraft muss seitens des AN zur Prüfung vor Ort sein. Bei groben Aufmaßfehlern kann die Gesamtprüfung abgelehnt und erneut eingefordert werden.

Die Montage hat entsprechend der anerkannten Regeln der Technik zu erfolgen. Auflagen des Bauherrn und der örtlichen Baubehörde sind einzuhalten.

Nach VOB Teil B § 5 hat eine förmliche Abnahme zu erfolgen. 14 Werktage vor der Abnahme sind dem AG, 3-fach in Ordnern abgeheftet und einmal auf Datenträger, die mitzuliefernden Unterlagen laut DIN (gültige VOB Teil C) zur Prüfung vorzulegen.

Vorbemerkung / Vertragstext

Vorbemerkung Sanitär:

Die vorhandene Installation von Rohrleitungen einschl. Dämmung und Begleitheizung usw. ist fachgerecht zu demontieren und nachweislich zu entsorgen.

Sämtliche Trinkwasserleitungen werden als Stahlleitung feuerverzinkt in der Druckstufe PN 10 ausgeführt. Die Trinkwasserleitungen werden mit einer Wärmeisolierung und mit einer elektrischen Begleitheizung ausgestattet.

Die Schmutzwasserleitungen in den Pontons werden in PVC-hart in längskraftschlüssiger Ausführung erstellt. Die Übergänge werden in nichtrostendem CrNi-Stahl ausgeführt. Dies ist bei der Montage und der Ausführung der Verbindungen zu berücksichtigen.

Sämtliche Schmutzwasserleitungen (zur Entsorgung von fäkalenhaltigem Abwasser) werden in der Druckstufe PN10 mit einer Wärmeisolierung und mit einer elektrischen Begleitheizung ausgestattet.

Die Übergänge zwischen beweglichen Segmenten (z.B. zwischen den Pontons) werden mittels isolierter Schlauchkompensatoren realisiert.

Die beengten Arbeitsverhältnisse und der Materialtransport in die bzw. in den Betonkörpern sind bei der Angebotserstellung mit zu berücksichtigen.

Ein Baustromanschluss wird dem AN kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Es ist davon auszugehen, dass im Zuge des Bauablaufes die Baustelle zur Verrichtung der notwendigen Arbeiten wiederholt angefahren werden muss.

Die Aufwendungen für mehrfaches An- und Abrücken sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Die Arbeiten erfolgen in Teilabschnitten, eine durchgehende Baufreiheit kann nicht gewährt werden.

Desweiteren wird eine Abstimmung bezüglich der zeitlichen Koordinierung zwischen den einzelnen Gewerken gemäß des Bauablaufes vorausgesetzt.

Hierzu ist die Teilnahme an diesbezügliche Bauberatungen zwingend erforderlich.

Die Montage hat entsprechend der anerkannten Regeln der Technik zu erfolgen. Auflagen des Bauherrn und der örtlichen Baubehörde sind einzuhalten.

Vorbemerkung / Vertragstext

Vorbemerkung Arbeiten Zugangsbrücke

Die Arbeiten zur Erneuerung der Rohrleitungen auf der Zugangsbrücke finden im Freien statt. Die Leitungen sind hinter dem Brückengeländer, seitlich entlang der Brücke (außerhalb des begehbaren Bereichs) auf einer Profilstahlkonstruktion verlegt. Der Arbeitsbereich ist über einen Kran mit Arbeitskorb/ Hubarbeitsbühne erreichbar.

Alle in den Vorbemerkungen genannten Erschwernisse sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Rohrleitungen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.1.60	28,000	m		
	Trinkwasserleitung DN 80 Stahl nahtlos verzinkt			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben,			
	jedoch Nenndurchmesser DN 80 (88,9 x 4 mm)			
1.1.70	28,000	m		
	Trinkwasserleitung DN 50 Stahl nahtlos verzinkt			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben,			
	jedoch Nenndurchmesser DN 50 (60,3 x 3,6 mm)			
1.1.80	6,000	m		
	Trinkwasserleitung DN 32 Stahl nahtlos verzinkt			
	Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben,			
	jedoch Nenndurchmesser DN 32 (42,4 x 3,2 mm)			
1.1.90	6,000	m		
	Trinkwasserleitung DN 100 Stahl nahtlos verzinkt Kupplung			
	Stahlrohr DIN EN 10255, verzinkt DIN EN 10240, für Trinkwasser kalt DIN 1988-200, als Verteilungsleitung,			
	Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.			
	Für Verbindung mittels Rohrkupplung.			
	Einschl. Rohrbefestigungen mit gelagerten Bügeln an vorhandene Profilstahlhaltern.			
1.1.100	180,000	m		
	Rohrkupplung DN 100, zugfest			
	Verbindung der vorgenannten verzinkten Rohrlösungen durch Rohrkupplung als Systemverbund inklusive Systemzulassung, mit DVGW-Reg.-Nr.			
	DN 100, zugfest, für Trinkwasser kalt			
	liefern und montieren.			
	<u>Hersteller / Typ:</u>			
	<u>'.....'</u>			
	vom Bieter einzutragen			
1.1.110	30,000	Stk		
	Herstellen Flanschverbindung Trinkwasserleitung DN 100 Stahl nahtlos verzinkt			
	Flanschverbindung herstellen, einschließlich Dichtung, verzinkter Bolzen und Muttern			
1.1.120	20,000	Stk		
	Herstellen Flanschverbindung Trinkwasserleitung DN 80 Stahl nahtlos verzinkt			
	Flanschverbindung herstellen, einschließlich Dichtung, verzinkter Bolzen und Muttern			
1.1.130	10,000	Stk		
	Herstellen Flanschverbindung Trinkwasserleitung DN 50 Stahl nahtlos verzinkt			
	Flanschverbindung herstellen, einschließlich Dichtung, verzinkter Bolzen und Muttern			
1.1.140	10,000	Stk		
	Herstellen Flanschverbindung Trinkwasserleitung DN 32 Stahl nahtlos verzinkt			
	Flanschverbindung herstellen, einschließlich Dichtung, verzinkter Bolzen und Muttern			
1.1.150	10,000	Stk		
	Bogen Stahl Gewindeverbindung TW AD 114,3mm			
	STLB-Bau 2024-10 042 1066			
	Bogen DIN EN 10241, aus Stahl, verzinkt, Gewindeverbindung, für Rohrleitung aus mittelschwerem			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.1.260	20,000	St		
	Muffe Stahl Gewindeverbindung TW AD 42,4mm STLB-Bau 2024-10 042 1066 Muffe DIN EN 10241, aus Stahl, verzinkt, Gewindeverbindung, für Rohrleitung aus mittelschwerem Stahlgewinderohr DIN EN 10255, nahtlos, für Trinkwasser DIN 1988-200, Außendurchmesser 42,4 mm.			
1.1.270	20,000	St		
	T-Stück reduziert Stahl TW AD 114,3mm x 88,9mm STLB-Bau 2024-10 042 1066 T-Stück, reduziert, aus Stahl, verzinkt, für Rohrleitung aus Stahlrohr DIN EN 10216-1, Maße DIN EN 10220, nahtlos, für Trinkwasser DIN 1988-200, Außendurchmesser 114,3 mm, 2. Durchmesser 88,9 mm.			
1.1.280	8,000	St		
	T-Stück reduziert Stahl TW AD 88,9mm x 60,3mm STLB-Bau 2024-10 042 1066 T-Stück, reduziert, aus Stahl, verzinkt, für Rohrleitung aus mittelschwerem Stahlgewinderohr DIN EN 10255, nahtlos, für Trinkwasser DIN 1988-200, Außendurchmesser 88,9 mm, 2. Durchmesser 60,3 mm.			
1.1.290	8,000	St		
	T-Stück reduziert Stahl TW AD 60,3mm x 42,4mm STLB-Bau 2024-10 042 1066 T-Stück, reduziert, aus Stahl, verzinkt, für Rohrleitung aus mittelschwerem Stahlgewinderohr DIN EN 10255, nahtlos, für Trinkwasser DIN 1988-200, Außendurchmesser 60,3 mm, 2. Durchmesser 42,4 mm.			
1.1.300	8,000	St		
	T-Stück Stahl TW AD 114,3mm T-Stück aus Stahl, verzinkt, für Rohrleitung aus Stahlrohr DIN EN 10217-1, Maße DIN EN 10220, geschweißt, für Trinkwasser DIN 1988-200, Außendurchmesser 114,3 mm.			
1.1.310	8,000	St		
	T-Stück Stahl TW AD 88,9mm STLB-Bau 2024-10 042 1066 T-Stück aus Stahl, verzinkt, für Rohrleitung aus Stahlrohr DIN EN 10216-1, Maße DIN EN 10220, nahtlos, für Trinkwasser DIN 1988-200, Außendurchmesser 88,9 mm.			
1.1.320	8,000	St		
	T-Stück Stahl TW AD 60,3mm STLB-Bau 2024-10 042 1066 T-Stück aus Stahl, verzinkt, für Rohrleitung aus Stahlrohr DIN EN 10216-1, Maße DIN EN 10220, nahtlos, für Trinkwasser DIN 1988-200, Außendurchmesser 60,3 mm.			
1.1.330	8,000	St		
	T-Stück Stahl TW AD 42,4mm STLB-Bau 2024-10 042 1066 T-Stück aus Stahl, verzinkt, für Rohrleitung aus Stahlrohr DIN EN 10216-1, Maße DIN EN 10220, nahtlos, für Trinkwasser DIN 1988-200, Außendurchmesser 42,4 mm.			
1.1.340	8,000	St		
	Reduzierstück TW AD 114,3mm x 88,9mm STLB-Bau 2024-10 042 1066 Reduzierstück für Rohrleitung aus Stahlrohr DIN EN 10217-1, Maße DIN EN 10220, geschweißt, für Trinkwasser DIN 1988-200, Außendurchmesser 114,3 mm, 2. Durchmesser 88,9 mm.			
1.1.350	8,000	St		
	Reduzierstück TW AD 88,9mm x 60,3mm STLB-Bau 2024-10 042 1066 Reduzierstück für Rohrleitung aus mittelschwerem Stahlgewinderohr DIN EN 10255, nahtlos, für Trinkwasser DIN 1988-200, Außendurchmesser 88,9 mm, 2. Durchmesser 60,3 mm.			
1.1.360	8,000	St		
	Reduzierstück TW AD 60,3mm x 42,4mm STLB-Bau 2024-10 042 1066 Reduzierstück für Rohrleitung aus mittelschwerem Stahlgewinderohr DIN EN 10255, nahtlos, für Trinkwasser DIN 1988-200, Außendurchmesser 60,3 mm, 2. Durchmesser 42,4 mm.			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.1.370	8,000	St	_____	_____
Absperrschieber TW PN10 DN100 Absperrschieber mit Flanschanschluss, DIN EN 1171, metallisch dichtend, mit innenliegendem Spindelgewinde, für Trinkwasserleitung DIN 1988-200, Nenndruck 1 MPa (10 bar), DN 100 liefern und montieren. Hersteller / Typ: vom Bieter einzutragen				
1.1.380	12,000	St	_____	_____
Rückflussverhinderer TW MOP10 DN100 Rückflussverhinderer, für Trinkwasserleitung DIN 1988-200, max. Betriebsdruck MOP 10, DN 100, für waagerechten Einbau, Flanschverbindung liefern und montieren. Hersteller / Typ: vom Bieter einzutragen				
1.1.390	4,000	St	_____	_____
Entleerungsventil Handrad PN10 DN25 Entleerungsventil, für Trinkwasserleitung DIN 1988-200, mit Handrad, mit Gewindeanschluss, Nenndruck 1 MPa (10 bar), DN 25. liefern und montieren. Hersteller / Typ: vom Bieter einzutragen				
1.1.400	12,000	St	_____	_____
Sicherheitsventil 3/4'' Sicherheitsventil, bauteilgeprüft, für Trinkwasserleitung DIN 1988-200, Anhang A, mit Flanschanschluss DIN EN 1092, federbelastet, PN 10, 3/4''. liefern und montieren. Hersteller / Typ: vom Bieter einzutragen				
1.1.410	4,000	St	_____	_____
Magnetventil TW 230VAC PN10 DN32 Magnetventil, für Trinkwasserleitung DIN 1988-200, Betriebsspannung 230 V AC, Schutzart IP 54 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), schnell öffnend und schließend, mit Flanschanschluss, Nenndruck 1 MPa (10 bar), DN 32, mit Einbindung in vorhandene Steuerung.. liefern und montieren. Hersteller / Typ: vom Bieter einzutragen				
	4,000	St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.2	Rohrleitungen - Abwasser			
1.2.10	Rohrleitung Kunststoff DN80-100 abbrechen nicht schadstoffbelastet v.Hand laden LKW AN entsorgen			
	Abbruch der Rohrleitung aus Kunststoff, Nenndurchmesser über DN 80 bis DN 100, im Gebäude, Höhe bis 4 m, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Entsorgung mit Entsorgungsnachweis.			
	Rohrbefestigungsmaterial zur Wiederverwendung lagern			
	50,000	m		
1.2.20	Rohrleitung Kunststoff DN60-80 abbrechen nicht schadstoffbelastet v.Hand laden LKW AN entsorgen			
	Abbruch der Rohrleitung aus Kunststoff, Nenndurchmesser über DN 60 bis DN 80, im Gebäude, Höhe bis 4 m, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Entsorgung mit Entsorgungsnachweis.			
	Rohrbefestigungsmaterial zur Wiederverwendung lagern			
	275,000	m		
1.2.30	Abwasserltg PVC-U DN/OD110 PN10 Gebäude			
	Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 110, Nenndruck 1 MPa (10 bar), Verlegung in Gebäuden, Form- und Verbindungsstücke werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.			
	Einschl. Rohrbefestigungen mit gelagerten Bügeln an vorhandene Profilstahlhaltern.			
	10,000	m		
1.2.40	Abwasserltg PVC-U DN/OD90 PN10 Gebäude			
	Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 90, Nenndruck 1 MPa (10 bar), Verlegung in Gebäuden, Form- und Verbindungsstücke werden gesondert vergütet, Rohrbefestigungen werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.			
	Einschl. Rohrbefestigungen mit gelagerten Bügeln an vorhandene Profilstahlhaltern.			
	40,000	m		
1.2.50	Abwasserltg PVC-U DN/OD75 PN10 Gebäude			
	Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 75, Nenndruck 1 MPa (10 bar), Verlegung in Gebäuden, Form- und Verbindungsstücke werden gesondert vergütet, Rohrbefestigungen werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.			
	Einschl. Rohrbefestigungen mit gelagerten Bügeln an vorhandene Profilstahlhaltern.			
	235,000	m		
1.2.60	Bogen 2Klebemuffen 45Grad PVC-U DN/OD110 PN10 STL-Bau 2024-10 044 8454			
	Bogen, mit 2 Klebemuffen, 45 Grad, für Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 110, Nenndruck 1 MPa (10 bar).			
	10,000	St		
1.2.70	Bogen 2Klebemuffen 45Grad PVC-U DN/OD90 PN10 STL-Bau 2024-10 044 8454			
	Bogen, mit 2 Klebemuffen, 45 Grad, für Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 90, Nenndruck 1 MPa (10 bar).			
	30,000	St		
1.2.80	Bogen 2Klebemuffen 45Grad PVC-U DN/OD75 PN10 STL-Bau 2024-10 044 8454			
	Bogen, mit 2 Klebemuffen, 45 Grad, für Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 75, Nenndruck 1 MPa (10 bar).			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.2.90	30,000	St		
	Abzweig Klebemuffen 45Grad PVC-U DN/OD90 PN10			
	STLB-Bau 2024-10 044 8454			
	Abzweig, mit Klebemuffen, 45 Grad, für Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 90, Nenndruck 1 MPa (10 bar).			
1.2.100	4,000	St		
	Abzweig Klebemuffen 45Grad PVC-U DN/OD75 PN10			
	STLB-Bau 2024-10 044 8454			
	Abzweig, mit Klebemuffen, 45 Grad, für Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 75, Nenndruck 1 MPa (10 bar).			
1.2.110	4,000	St		
	Doppelmuffe Klebemuffen PVC-U DN/OD110 PN10			
	STLB-Bau 2024-10 044 8454			
	Doppelmuffe, mit Klebemuffen, für Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 110, Nenndruck 1 MPa (10 bar).			
1.2.120	4,000	St		
	Doppelmuffe Klebemuffen PVC-U DN/OD90 PN10			
	STLB-Bau 2024-10 044 8454			
	Doppelmuffe, mit Klebemuffen, für Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 90, Nenndruck 1 MPa (10 bar).			
1.2.130	12,000	St		
	Doppelmuffe Klebemuffen PVC-U DN/OD75 PN10			
	STLB-Bau 2024-10 044 8454			
	Doppelmuffe, mit Klebemuffen, für Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 75, Nenndruck 1 MPa (10 bar).			
1.2.140	80,000	St		
	Reduzierstück Klebemuffe Klebestutzen PVC-U DN/OD110 DN90 PN10			
	STLB-Bau 2024-10 044 8454			
	Reduzierstück, mit Klebemuffe und Klebestutzen, für Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 110, 2. DN/OD 90, Nenndruck 1 MPa (10 bar).			
1.2.150	4,000	St		
	Reduzierstück Klebemuffe Klebestutzen PVC-U DN/OD90 DN75 PN10			
	STLB-Bau 2024-10 044 8454			
	Reduzierstück, mit Klebemuffe und Klebestutzen, für Abwasserleitung aus PVC-U DIN EN ISO 1452-1, DIN EN ISO 1452-2, DN/OD 90, 2. DN/OD 75, Nenndruck 1 MPa (10 bar).			
1.2.160	4,000	St		
	Rückschlagklappe Guss EN-GJL PN10 DN80			
	STLB-Bau 2024-10 043 1044			
	Rückschlagklappe, mit Hebel und verstellbarem Gewicht, Gehäuse aus Gusseisen EN-GJL, mit Flanschanschluss, Anschlussmaße DIN EN 1092, Nenndruck 1 MPa (10 bar), DN 80, für Druckrohrleitung für Wasser.			
1.2.170	8,000	St		
	Absperrklappe metallisch dichtend Stahl Elektroantrieb PN10 DN80			
	Absperrklappe DIN EN 593, metallisch dichtend, aus Stahl, mit Flanschen, geeignet für Elektroantrieb, Nenndruck 1 MPa (10 bar), DN 80, für fäkalenhaltiges Abwasser.			
	mit wegabhängigen Endschaltern, mit Einbindung in vorhandene Steuerung.			
1.2.180	8,000	St		
	Absperrschieber Spindelgewinde innen EN-GJS-400-15 Handbetätigung PN10 DN80			
	Absperrschieber DIN EN 1171, metallisch dichtend, mit innenliegendem Spindelgewinde, aus Gusseisen EN-GJS-400-15, geeignet für Handbetätigung, Nenndruck 1 MPa (10 bar), DN 80, für Druckrohrleitung für Abwasser, mit Flanschanschluss.			

liefern und montieren.

Hersteller / Typ:

.....
vom Bieter einzutragen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.2.190	8,000	St	_____	_____
	Festflansch mit Klebemuffe 110 mm (DN 100)			
	Flansch mit Klebemuffe 110 mm (DN 100) für vorgenannte Rohrleitungen			
1.2.200	4,000	St	_____	_____
	Festflansch mit Klebemuffe 90 mm (DN 80)			
	Festflansch mit Klebemuffe 90 mm (DN 80)			
1.2.210	24,000	St	_____	_____
	Festflansch mit Klebemuffe 75 mm (DN 65)			
	Festflansch mit Klebemuffe 75 mm (DN 65)			
1.2.220	8,000	St	_____	_____
	Entleerungsventil Handrad PN10 DN50			
	Entleerungsventil, mit Handrad, mit Gewindeanschluss, Nenndruck 1 MPa (10 bar), DN 50.			
	liefern und montieren.			
	Hersteller / Typ: '.....' vom Bieter einzutragen			
	12,000	St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2				
2.1				
2.1.10				
2.1.20				
2.1.30				
2.1.40				
2.1.50				
2.1.60				
2.1.70				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2.1.140				
<p>Übergangsstück Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN50 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben STLB-Bau 2024-10 047 8138</p> <p>Übergangsstück aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN 50, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, Dämmschichtdicke 50 mm, kaschiert mit Aluminiumfolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>				
	10,000	St		
2.1.150				
<p>Übergangsstück Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN32 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben STLB-Bau 2024-10 047 8138</p> <p>Übergangsstück aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN 32, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, Dämmschichtdicke 50 mm, kaschiert mit Aluminiumfolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>				
	10,000	St		
2.1.160				
<p>Reduzierung Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN100 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben STLB-Bau 2024-10 047 8138</p> <p>Reduzierung aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN 100, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, Dämmschichtdicke 50 mm, kaschiert mit Aluminiumfolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>				
	8,000	St		
2.1.170				
<p>Reduzierung Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN80 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben STLB-Bau 2024-10 047 8138</p> <p>Reduzierung aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN 80, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, Dämmschichtdicke 50 mm, kaschiert mit Aluminiumfolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>				
	8,000	St		
2.1.180				
<p>Reduzierung Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN50 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben STLB-Bau 2024-10 047 8138</p> <p>Reduzierung aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN 50, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, Dämmschichtdicke 50 mm, kaschiert mit Aluminiumfolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>				
	8,000	St		
2.1.190				
<p>T-Stück Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN100 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben STLB-Bau 2024-10 047 8138</p> <p>T-Stück aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN 100, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, Dämmschichtdicke 50 mm, kaschiert mit Aluminiumfolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>				
	16,000	St		
2.1.200				
<p>T-Stück Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN80 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben STLB-Bau 2024-10 047 8138</p> <p>T-Stück aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN 80, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, Dämmschichtdicke 50 mm, kaschiert mit Aluminiumfolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p>				
	16,000	St		

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		des hierfür erforderlichen Gerüstes.		
2.1.210	16,000	St		
		T-Stück Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN50 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben STLB-Bau 2024-10 047 8138 T-Stück aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN 50, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, Dämmschichtdicke 50 mm, kaschiert mit Aluminiumfolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.		
2.1.220	16,000	St		
		T-Stück Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN32 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben STLB-Bau 2024-10 047 8138 T-Stück aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN 32, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, Dämmschichtdicke 50 mm, kaschiert mit Aluminiumfolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.		
	16,000	St		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2.2	Schmutzwasser			
2.2.10	Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN/OD110 Gebäude Mineralwolle Rohrschale D 50mm Mantel Blech Stahl verz			
	Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, PVC-U DN/OD110, im Gebäude, Dämmung aus Mineralwolle DIN EN 14303, als Rohrschale, Dämmschichtdicke 50 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, kaschiert mit Alufolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.			
	10,000	m		
2.2.20	Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN/OD90 Gebäude Mineralwolle Rohrschale D 50mm Mantel Blech Stahl verz			
	Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, PVC-U DN/OD90, im Gebäude, Dämmung aus Mineralwolle DIN EN 14303, als Rohrschale, Dämmschichtdicke 50 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, kaschiert mit Alufolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.			
	40,000	m		
2.2.30	Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN/OD75 Gebäude Mineralwolle Rohrschale D 50mm Mantel Blech Stahl verz			
	Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, PVC-U DN/OD75, im Gebäude, Dämmung aus Mineralwolle DIN EN 14303, als Rohrschale, Dämmschichtdicke 50 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, kaschiert mit Alufolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.			
	275,000	m		
2.2.40	Wärmedämmung Ummantelung Rückschlagklappe DN80 Gebäude Mineralwolle Rohrschale D 50mm Mantel Blech Stahl verz			
	Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rückschlagklappe, DN 80, im Gebäude, Dämmung aus Mineralwolle DIN EN 14303, als Rohrschale, Dämmschichtdicke 50 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, kaschiert mit Alufolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes, Blechummantelung in geteilter Ausführung, abnehmbar und wiederverwendbar..			
	8,000	St		
2.2.50	Wärmedämmung Ummantelung Absperrschieber DN80 Gebäude Mineralwolle Rohrschale D 50mm Mantel Blech Stahl verz			
	Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Absperrschieber, DN 100, im Gebäude, Dämmung aus Mineralwolle DIN EN 14303, als Rohrschale, Dämmschichtdicke 50 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, kaschiert mit Alufolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes, Blechummantelung in geteilter Ausführung, abnehmbar und wiederverwendbar.			
	8,000	St		
2.2.60	Bogen Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN/OD110 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben			
	Bogen aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN/OD110, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, Dämmschichtdicke 50 mm, kaschiert mit Aluminiumfolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.			
	10,000	St		
2.2.70	Bogen Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN/OD90 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben			
	Bogen aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN/OD90, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, Dämmschichtdicke 50 mm, kaschiert mit Aluminiumfolie, Ummantelung aus nichtprofilierstem Blech, Stahl, feuerverzinkt, verschrauben, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.			
	30,000	St		
2.2.80	Bogen Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN/OD75 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert			

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
3		Begleitheizung		
3.1		Rohrbegleitheizung		
3.1.10		Demontage Bestandsrohrbegleitheizung Rückbau und Demontage der vorhandenen Rohrbegleitheizung inkl. aller dazugehörigen Komponenten inkl. fachgerechter Entsorgung (mit Nachweis)		
	550,000	m		
3.1.20		Schaltschrank Begleitheizung Schaltschrank für Begleitheizung TW und SW Kompakt-Schaltschrank ca. 400 x 800 x 300 mm., Stahl verzinkt, einschließlich aller notwendigen Komponenten. liefern und montieren an Betonwand.		
	4,000	St		
3.1.30		Begleitheizungssteuerung Steuerung für Rohrbegleitheizung für vorgenannte Rohrleitungen inkl. 6 Messfühler, mit GA-Störmeldekontakt, Montage in Schaltschrank aus vorheriger Position. Lieferung und Montage <u>Hersteller / Typ:</u> <u>'.....'</u> vom Bieter einzutragen		
	8,000	Stk		
3.1.40		Frostschutz-Begleitheizung selbstregelnd TW Stahl verz AD 114,3mm Frostschutz-Begleitheizung für Rohrleitungen von Ver- und Entsorgungssystemen, mit korrosionsschützendem Außenmantel, für Trinkwasser DIN 1988-200, Nennhaltetemperatur 5 Grad C, selbstregelnd, mit Schutzgeflecht, mit VDE-Registrierung, Rohrleitung aus verzinktem Stahl, Außendurchmesser 114,3 mm Befestigung mit Aluminiumklebeband alle 30cm Lieferung und Montage <u>Hersteller / Typ/ und Leistung W/m:</u> <u>'.....'</u> vom Bieter einzutragen		
	250,000	m		
3.1.50		Frostschutz-Begleitheizung selbstregelnd SW konstant PVC-U AD/WD 75/3,6mm Frostschutz-Begleitheizung für Rohrleitungen von Ver- und Entsorgungssystemen, mit korrosionsschützendem Außenmantel, für Abwasser, Nennhaltetemperatur 5 Grad C, selbstregelnd , mit Schutzgeflecht, mit VDE-Registrierung, Rohrleitung aus PVC-U, Außendurchmesser 75 mm, Wanddicke 3,6 mm Vor Montage der Begleitheizung vollständiges Umwickeln der Kunststoffrohrleitung mit Aluminiumklebeband zur Wärmeverteilung. Befestigung mit Aluminiumklebeband alle 30cm Lieferung und Montage <u>Hersteller / Typ/ und Leistung W/m:</u> <u>'.....'</u> vom Bieter einzutragen		
	300,000	m		
3.1.60		Starkstromkabel NYY-J 3x2,5 RE qmm 1 lfdm, Cu-Leiter 0,6/1kV Lieferung und Montage		
	420,000	m		
3.1.70		Steuerleitung Steuerleitung für vorgenannte Rohrbegleitheizung. Lieferung und Montage		

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
3.1.80	420,000	m	_____	_____
	Heizlts-T-Abzweig STLB-Bau 2024-10 042 1387 Heizleitungs-T-Abzweig, mit T-Abzweiggarntur, mit Verbindern und Endabschlüssen, einschl. Befestigungsmittel für Montage an Rohrleitungen.			
3.1.90	25,000	St	_____	_____
	Heizltsanschluss STLB-Bau 2024-10 042 1387 Heizleitungsanschluss, mit Anschlussgarntur, Verbinder und Endabschluss, einschl. Befestigungsmittel für Montage an Rohrleitungen.			
3.1.100	25,000	St	_____	_____
	Aufkleber-Elektr.Begleitheizung Aufkleber-Elektrische Begleitheizung.			
	50,000	St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
4		Pumpen		
4.1		Schmutzwasserpumpen		
4.1.10		Abbruch Bestandsschmutzwasserpumpe		
		Abbruch Bestandsschmutzwasserpumpe DN 80, Gewicht: ca. 50 kg Abbruch und Entsorgung mit Entsorgungsnachweis		
	8,000	St		
4.1.20		Schmutzwasserpumpe für Fäkalen		
		Abwasser - Tauchmotorpumpe als überflutbares, einstufiges Blockaggregat in stationärer, vertikaler Aufstellung, zur Förderung von ungereinigtem, fäkalienhaltigem Abwasser. Pumpe mit radial angeordnetem Druckstutzen und axialem Pumpenzulauf. Die Förderwerte sind nach ISO 9906 Annex A zu gewährleisten. Tauchmotor in druckfester Ausführung. Schutz der Motorwicklung durch eingebaute Temperaturfühler. Alle aussenliegenden Gehäuseteile aus Grauguss, Welle und Verbindungselemente aus rostfreiem Stahl. Eignung des Motors für Kurzzeitbetrieb (S2-30) unter Vollast imausgetauchten Zustand. Motorkabel längswasserdicht vergossen. Zweikomponenten-Polymer-Beschichtung mit Aluminiumoxidanteilen, ausgeführt als Langzeitkorrosionsschutz für alle mediumberührten Innen- und/oder Außenflächen (Pumpengehäuse, Laufrad, Motor und Einhängvorrichtung). Monolithische, homogene Schicht mit einer Mindestschichtstärke von ca. 400mm und einer Haftfestigkeit > 15N/mm². (Nasshaftung) . DATEN DES PUMPENTEILS Laufradtyp: Einkanal Voller Laufraddurchmesser: 125 Kugeldurchgang: 45 mm Druckstutzen: DN65, DN80, Size 2.5, Saugstutzen: DN80 GEWICHTE Gewicht des Aggregats: ca. 50,1 kg WERKSTOFFE Pumpengehäuse EN-GJL-250 Laufrad 1.4581 Spaltring 1.4308 Beschichtung Hydraulikgehäuse: innen Ceram C0 MOTORDATEN Bemessungsleistung:ca. 2,5 kW Leistungsaufnahme des Motors bei Bemessungsleistung: ca. 3,0 kW Stromaufnahme des Motors bei Bemessungsleistung: ca. 5,1 A Polzahl: 2 Bemessungsdrehzahl:ca. 2.857 1/min		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
5		Arbeiten Zugangsbrücke (Außenbereich)		
5.1		Erneuerung Rohrleitungen		
5.1.10		Miete Kran mit Arbeitskorb o. Gelenkhubarbeitsbühne		
		Für Demontage/ Montage von Rohrleitungen (SW/ TW) entlang der Zugangsbrücke im Außenbereich. Der Arbeitsbereich befindet sich hinter einem Absperrgelande/ ca. auf Fahrbahnhöhe.		
	1,000	psch		
5.1.20		Dämmung Rohrleitung DN80-100 Mineralwolle Mantel verz.Stahlblech abbrennen nicht schadstoffbelastet D 50mm v.Hand laden LKW AN entsorgen		
		Abbruch der Dämmung der Rohrleitung, Nenndurchmesser über DN 80 bis DN 100, Dämmschicht aus Mineralwolle, ohne Kaschierung, Ummantelung aus verzinktem Stahlblech, als Schale, verklebt, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Dämmschichtdicke 50 mm, Ausführung im Freien, Arbeitshöhe bis 3 m, Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Entsorgung mit Entsorgungsnachweis		
	36,000	m		
5.1.30		Rohrleitung Stahl verz DN 100 abbrennen nicht schadstoffbelastet v.Hand laden transp. LKW AN entsorgen		
		Abbruch der Rohrleitung aus verzinktem Stahl, Außendurchmesser über 100 bis 150 mm, Höhe bis 2 m, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln und laden, entsorgen mit Entsorgungsnachweis.		
	36,000	m		
5.1.40		Trinkwasserleitung DN 100 Stahl nahtlos verzinkt		
		Stahlrohr DIN EN 10255, verzinkt DIN EN 10240, für Trinkwasser kalt DIN 1988-200, Arbeitsbedingungen siehe Vorbemerkungen. Flanschverbindung, Einschl. Rohrbefestigungen an vorhandene Profilstahlhaltern. Nenndurchmesser DN 100 (114,3 x 4,5 mm) liefern und montieren. Hersteller / Typ: vom Bieter einzutragen		
	36,000	m		
5.1.50		Bogen Stahl Gewindeverbindung TW AD 114,3mm STL-Bau 2024-10 042 1066		
		Bogen DIN EN 10241, aus Stahl, verzinkt, Gewindeverbindung, für Rohrleitung aus mittelschwerem Stahlgewinderohr DIN EN 10255, nahtlos, für Trinkwasser kalt DIN 1988-200, Außendurchmesser 114,3 mm.		
	8,000	St		
5.1.60		Dämmung Rohrleitung DN60-80 Mineralwolle Mantel verz.Stahlblech abbrennen nicht schadstoffbelastet D 50mm v.Hand laden LKW AN entsorgen		
		Abbruch der Dämmung der Rohrleitung, Nenndurchmesser über DN 60 bis DN 80, Dämmschicht aus Mineralwolle, ohne Kaschierung, Ummantelung aus verzinktem Stahlblech, als Schale, verklebt, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Dämmschichtdicke 50 mm, Ausführung im Freien, Arbeitshöhe bis 3 m, Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Entsorgung mit Entsorgungsnachweis		
	36,000	m		
5.1.70		Bogen Mineralwolle Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN100 Gebäude 0,035W/(mK) D 50mm kaschiert Alu-Folie Mantel Blech Stahl verz verschrauben STL-Bau 2024-10 047 8138		
		Bogen aus Mineralwolle DIN EN 14303, Wärmedämmung einschl. Ummantelung DIN 4140 an haus- und betriebstechnischen Anlagen, an Rohrleitung, DN 100, im Gebäude, Baustoffklasse DIN 4102-1 A (nichtbrennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667,		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
5.2	Erneuerung Begleitheizung			
5.2.10	Demontage Bestandsrohrbegleitheizung			
	Rückbau und Demontage der vorhandenen Rohrbegleitheizung inkl. aller dazugehörigen Komponenten inkl. fachgerechter Entsorgung (mit Nachweis)			
	72,000	m	_____	_____
5.2.20	Begleitheizungssteuerung für Zugangsbrücke			
	Steuerung für Rohrbegleitheizung für vorgenannte Rohrleitungen inkl. 2 Messfühler, mit Störmeldeausgang			
	Montage in Schaltschrank aus Pos.: 3. 1. 20.			
	Lieferung und Montage			
	Hersteller / Typ: '.....' vom Bieter einzutragen			
	2,000	Stk	_____	_____
5.2.30	Frostschutz-Begleitheizung TW selbstregelnd Stahl verz AD 114,3mm			
	Frostschutz-Begleitheizung für Rohrleitungen von Ver- und Entsorgungssystemen, mit korrosionsschützendem Außenmantel, für Trinkwasser DIN 1988-200, Nennhaltetemperatur 5 Grad C, Heizleitung mit konstanter Leistung, mit Schutzgeflecht, mit VDE-Registrierung, Rohrleitung aus verzinktem Stahl, Außendurchmesser 114,3 mm.			
	Befestigung mit Aluminiumklebeband alle 30cm			
	Lieferung und Montage			
	Hersteller / Typ/ und Leistung W/m: '.....' vom Bieter einzutragen			
	100,000	m	_____	_____
5.2.40	Frostschutz-Begleitheizung Abwasser selbstregelnd PVC-U AD/WD 75/3,6mm			
	Frostschutz-Begleitheizung für Rohrleitungen von Ver- und Entsorgungssystemen, mit korrosionsschützendem Außenmantel, für Abwasser, Nennhaltetemperatur 5 Grad C, selbstregelnd, mit Schutzgeflecht, mit VDE-Registrierung, Rohrleitung aus PVC-U, Außendurchmesser 75 mm, Wanddicke 3,6 mm			
	Vor Montage der Begleitheizung vollständiges Umwickeln der Kunststoffrohrleitung mit Aluminiumklebeband zur Wärmeverteilung. Befestigung mit Aluminiumklebeband alle 30cm.			
	Lieferung und Montage			
	Hersteller / Typ/ und Leistung W/m: '.....' vom Bieter einzutragen			
	100,000	m	_____	_____
5.2.50	Starkstromkabel			
	NYY-J 3x2,5 RE qmm 1 lfdm, Cu-Leiter 0,6/1kV			
	Lieferung und Montage			
	80,000	m	_____	_____
5.2.60	Steuerleitung			
	Steuerleitung für vorgenannte Rohrbegleitheizung.			
	Lieferung und Montage			
	80,000	m	_____	_____
5.2.70	Heiztgsanschluss			
	STLB-Bau 2024-10 042 1387			
	Heizleitungsanschluss, mit Anschlussgarnitur, Verbinder und Endabschluss, einschl. Befestigungsmittel für Montage an Rohrleitungen.			

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
5.2.80	2,000	St	_____	_____
	Isolierdurchführungen			
	Isolierdurchführungen			
5.2.90	2,000	St	_____	_____
	Aufkleber-Elekt.Begleitheizung			
	Aufkleber-Elektrische Begleitheizung.			
	8,000	St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
6	Erneuerung Schlauchkompensatoren			
6.1	Trinkwasser			
6.1.10	Abbruch Schlauchkompensatoren DN 100 L= 2m			
	Abbruch der Schlauchkompensatoren (Übergänge zwischen den Betonsegmenten), Nenndurchmesser DN 100, einschl. Dämmschicht aus flexiblem Elastomerschaum, ohne Kaschierung, verklebt, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Dämmschichtdicke 50 mm, Ausführung im Freien, Arbeitshöhe bis 3 m, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, mit Entsorgungsnachweis.			
	10,000	St		
6.1.20	Schlauchkompensator Trinkwasser L= 2m PN10 DN100			
	Schlauchkompensator, mit Zulassung für Trinkwasser kalt, Länge 2m, mit Flanschanschlüssen, PN 10, DN 100, geeignet für Einsatz einer elektrischen Begleitheizung + Isolierung, zur Verlegung im Außenbereich.			
	Lieferung und Montage			
	Hersteller / Typ: '.....' vom Bieter einzutragen			
	10,000	St		
6.1.30	Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN100 im Freien flexibler Elastomerschaum D 50mm Mantel Glasgewebe			
	Wärmedämmung, an Rohrleitung, DN 100, im Freien, Dämmung aus flexiblem Elastomerschaum DIN EN 14304, Dämmschichtdicke 50 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 B1 (schwerentflammbar), Wärmeleitfähigkeit 0,036 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, UV-Schutz und Schutz vor mechanischen Einflüssen durch Ummantelung aus Glasgewebe, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.			
	20,000	m		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
6.2	Schmutzwasser			
6.2.10	Abbruch Schlauchkompensatoren DN 65 L= 2m			
	Abbruch der Schlauchkompensatoren (Übergänge zwischen den Betonsegmenten), Nenndurchmesser DN 100, einschl. Dämmschicht aus flexiblem Elastomerschaum, ohne Kaschierung, verklebt, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Dämmschichtdicke 50 mm, Ausführung im Freien, Arbeitshöhe bis 3 m, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, mit Entsorgungsnachweis.			
	10,000	St		
6.2.20	Schlauchkompensator Schmutzwasser L 2m, PN10, DN65			
	Schlauchkompensator, für fäkalehaltiges Schmutzwasser, Länge 2m, mit Flanschanschlüssen, PN 10, DN 65, geeignet für Einsatz einer elektrischen Begleitheizung + Isolierung, zur Verlegung im Außenbereich.			
	Lieferung und Montage			
	Hersteller / Typ: <u>'.....'</u> vom Bieter einzutragen			
	10,000	St		
6.2.30	Wärmedämmung Ummantelung Rohr DN65 im Freien flexibler Elastomerschaum D 50mm Mantel Glasgewebe			
	Wärmedämmung, an Rohrleitung, DN 65, im Freien, Dämmung aus flexiblem Elastomerschaum DIN EN 14304, Dämmschichtdicke 50 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 B1 (schwerentflammbar), Wärmeleitfähigkeit 0,036 W/(mK) bei 40 Grad C Mitteltemperatur DIN EN 12667, UV-Schutz und Schutz vor mechanischen Einflüssen durch Ummantelung aus Glasgewebe, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.			
	20,000	m		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

7 **Sonstiges**

7.1 **Stundenlohnarbeiten**

Ergänzend zu § 15 VOB/B und zu Nr. 4 der "Zusätzlichen

Vertragsbedingungen" (ZVB) wird vereinbart:

Stundenlohnarbeiten sind nur auf ausdrückliche

Anordnung der Bauleitung auszuführen und von dieser

bescheinigen zu lassen.

Die Abrechnung erfolgt nach Verrechnungssätzen EURU/h

gegen Nachweis auf Montagezetteln, der tatsächlich

geleisteten Stunden und des Materialverbrauches.

Montagezettel, die nicht innerhalb einer Woche zur

Unterschrift vorgelegt werden, können nicht mehr

anerkannt werden.

In den Stundenverrechnungssätzen sind enthalten:

- die Lohn- und Gehaltskosten;
- die Lohn- und Gehaltsnebenkosten;
- die anteiligen Gemeinkosten;
- Wagnis und Gewinn;
- Unternehmerzuschlag.

Die Verrechnungssätze wurden unter Beachtung der

preisrechtlichen Vorschriften ermittelt und gelten

unabhängig von der Anzahl der abzurechnenden Stunden.

7.1.10 **Stellen von Helfern**

Stellen von Helfern,

für Stundenlohnarbeiten zum

Nachweis auf Anforderung des AG,

der Stundenlohn beinhaltet,

Lohn- und Gehaltskosten,

Lohn- und Gehaltsnebenkosten,

Sozialkassenbeiträge,

Gemeinkostenanteile und Gewinn.

10,000 h

7.1.20 **Stellen von Facharbeitern**

Stellen von Facharbeitern,

für Stundenlohnarbeiten zum

Nachweis auf Anforderung des AG,

der Stundenlohn beinhaltet,

Lohn- und Gehaltskosten,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Gemeinkostenanteile und Gewinn.		
7.1.30	20,000	h Stellen von Obermonteuren Stellen von Obermonteuren, für Stundenlohnarbeiten zum Nachweis auf Anforderung des AG, der Stundenlohn beinhaltet, Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Gemeinkostenanteile und Gewinn.	_____	_____
	15,000	h	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
7.2	Ausführung / Inbetriebnahme / Abnahme			
7.2.10	Transport			
	Im Leistungsverzeichnis aufgeführte Anlagentechnik in die Betonkörper transportieren, aufstellen, ausrichten und mit den Rohr und Medienleitungen verbinden, einschl. Kosten für Transportgeräte.			
	Ein Lagerplatz befindet sich neben der Zufahrt zur Schwimmbrücke.			
	1,000	psch	_____	_____
7.2.20	Einregulierung/Durchführung Probebetrieb			
	Durchführung der Probebetriebe sämtlicher Anlagen bis zum Erzielen der erforderlichen Anlagenwerte für Leistungsmessungen, Einweisung des Bedienungspersonals und Abnahme, einschl. der kompletten Einregulierung aller Anlagen auf die erforderlichen Betriebswerte mit den beteiligten Gewerken, einschl. Gestellung des erforderlichen Fachpersonales sowie Erstellung der erforderlichen Protokolle.			
	1,000	psch	_____	_____
7.2.30	Baustelleneinrichtung			
	Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.			
	Es ist davon auszugehen, dass im Zuge des Bauablaufes die Baustelle zur Verrichtung der notwendigen Arbeiten wiederholt angefahren werden muss.			
	Mit An- und Abfahrt der Monteure, Material- und Werkzeugtransport einschließlich Rücktransport von Restmaterialien, Gerüste und Hebebühnen werden bauseits nicht gestellt. Für die Vorhaltung von Rüstungen und Hebebühnen einschl. Trennungen von Bauabschnitten ist der Auftragnehmer zuständig.			
	Die Montagehöhen betragen bis zu 3,5 m.			
	Gestellung der Beleuchtung für Arbeiten im Betonkörper.			
	1,000	psch	_____	_____
7.2.40	Dichtheitsprüfung SW			
	Dichtheitsprüfung DIN EN 1610			
	und Spülen der Abwasserleitungen			
	(alle aufgeführten Entwässerungssysteme SW) nach DIN,			
	Prüfdruck 0,5 bar,			
	Prüfmethode Sichtverfahren,			
	Prüfmedium Wasser,			
	einschl. liefern und beseitigen			
	des Wassers, auch in mehreren Abschnitten,			
	für Rohrleitungen bis DN 100,			
	Gesamt-Rohrleitungslänge ca. 330 m.			
	1,000	psch	_____	_____
7.2.50	Druckprobe			
	Druckprobe (Druckprüfung) der Bewässerungsleitungen			
	(auch in mehreren Abschnitten) nach DIN 1988 und			
	Anleitung der Rohrhersteller einschließlich 3-fachem			
	Protokoll sowie schadloses Beseitigen des Prüfmediums.			
	1,000	psch	_____	_____
7.2.60	TW-Analyse			
	Die Trinkwasserproben sind nach Trinkwasserverordnung			
	- mikrobiologisch			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
7.2.70	1,000	psch		
		Bez.Schild		
		Bezeichnungsschild,		
		Farbe und Beschriftung nach Angaben des AG,		
		Beschriftung zweizeilig,		
		Schild aus Schicht-Preßstoff, mit Kunststoffabdeckung,		
		Höhe 52 mm,		
		Breite 100 mm.		
		mit dauerhafter Befestigung.		
7.2.80	30,000	St		
		Rohrleitungskennzeichen		
		Zur Kennzeichnung von Rohrleitungen		
		als Einzeledikette		
		mit Anzeige des Durchflußstoffes		
		und der Durchflußrichtung		
		einfarbig		
		Abmessungen: 26x157 mm		
		in den RAL Farben der Durchflußmedien		
7.2.90	30,000	St		
		Profilstahlkonstruktion		
		Profilstahlkonstruktion für Stütz-, Hänge-, Trag- und		
		Sonderbefestigungen einschl. Befestigungsmaterial,		
		körperschallentkoppelt, mit Grundanstrich, Ausführung		
		nach Erfordernis. Abrechnung mit den Einheitsgewich-		
		ten der zutreffenden DIN-Normen.		
7.2.100	100,000	kg		
		Revisionsunterlagen		
		3fach in DIN A4-Ring-Ordner mit Inhaltsverzeichnis abgelegt.		
		Farbplotts sind normgerecht zu falten gem. DIN.		
		Ordnerücken:		
		- Logo		
		- Objekt		
		- Revisionsunterlagen		
		- Bauvorhaben		
		- Bauherr		
		- Gewerk		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		- Anlagenersteller		
		- Abgabedatum		
		bestehend aus:		
		- Inhaltsverzeichnis		
		- Errichter der Anlage		
		- Adresse		
		- Notdienstnummer		
		- Fachunternehmerbescheinigungen		
		- Anlagen- und Funktionsbeschreibung		
		Prospektunterlagen aller eingebauter Teile:		
		- Kennzeichnung und Auflistung der Einsatzorte		
		- Kennzeichnung der verwendeten Typen/Größen		
		Ersatzteillisten wartungsrelevanter Anlagenteile mit allen Angaben:		
		- Einsatzort		
		- Fabrikat/Typ/Größe		
		- Vorschlag Bestelladresse der Materialien		
		- Gebrauchsanweisungen als Bedienungsanleitung je Anlagengruppe,		
		Bauteile		
		- Stromlaufpläne Regelgeräte und Schaltanlagen		
		- Abnahmeprotokolle		
		- behördlicher Abnahmen mit Mängelfreimeldungsprotokoll		
		- Behördliche und sonstige Prüfbescheinigungen und Werksatteste (TÜV, etc.)		
		- bauliche Abnahmen mit Mängelfreimeldungsprotokoll		
		- Hersteller Abnahmen		
		- Abnahmen Versorgungsunternehmen		
		- Protokoll zur Gebrauchseinweisung als Bedienungs- und		
		Wartungsanleitung des Bedienpersonals		
		- Protokolle aller Prüfungen und Einstellungen (Dichtheit, Druck, Verformung, Temperatur, Funktionen, Messungen usw.)		
		- Protokolle aller im Rahmen der Einregulierungsarbeiten durchgeführten		
		Messungen, wie Volumenstrom, Temperatur, Druck, Differenzdruck,		
		Schallpegel und hydraulischem Abgleich als Soll-/Ist-Wertvergleich		
		- Revisionspläne		
		- Grundrisse, Schnitte, Details und Werkstattzeichnungen min M 1:50,		
		- Details min M 1:20,		
		- Anlagen- und Strangschemata		
		- Aktualisierte Berechnungsunterlagen		

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		- Rohrnetzberechnung		
		- Pumpen-, Regelventil- und Ausdehnungsgefäßauslegung		
		Anlagenschemata als Farbplott (DIN A2 / A1), hinter Glas je Anlage in der zugehörigen Zentrale mit Wandbefestigung.		
		Zusätzlich je Ordner:		
		1 fach auf Datenträger (dwg/dxf und pdf- Format für Pläne, pdf für alle anderen Unterlagen, Protokolle, Datenblätter) CD ist die Archivdatei der kompletten Revisionsunterlagen.		
		Vor der bauaufsichtlichen Abnahme sind die von der Bauaufsicht geforderten Unterlagen 3fach in DIN A4-Ring-Ordner mit Inhaltsverzeichnis abgelegt, wie folgt dem Ingenieurbüro zu übergeben:		
		- Herstellerbescheinigung (mit Angabe der betreffenden Anlagen und Anlagenteilen)		
		- Fachunternehmerbescheinigung		
		- Zulassungen/Prüfzeugnisse für bestimmte Bauprodukte		
		- Übereinstimmungserklärung		
		- Abnahmeprotokolle		
		- behördlicher Abnahmen mit Mängelfreimeldung		
		- sonstige Prüfbescheinigungen und Werksatteste (TÜV, VdS etc.)		
		- Hersteller Abnahmen		
		- Freimeldung der Trinkwasseranlage mittels Laborbericht		
	1,000	psch	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Zusammenstellung

1		Rohrleitungen		
1.1		Rohrleitungen - Trinkwasser		
1.2		Rohrleitungen - Abwasser		
2		Isolierung		
2.1		Trinkwasser		
2.2		Schmutzwasser		
3		Begleitheizung		
3.1		Rohrbegleitheizung		
4		Pumpen		
4.1		Schmutzwasserpumpen		
5		Arbeiten Zugangsbrücke (Außenbereich)		
5.1		Erneuerung Rohrleitungen		
5.2		Erneuerung Begleitheizung		
6		Erneuerung Schlauchkompensatoren		
6.1		Trinkwasser		
6.2		Schmutzwasser		
7		Sonstiges		
7.1		Stundenlohnarbeiten		
7.2		Ausführung / Inbetriebnahme / Abnahme		

Summe:

Ust 0,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.

Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:
Datum:
Tel.:
Fax:
e-mail:
USt.-ID-Nr.:
HR-Nr.:
Registergericht:
BlmA-Nummer:

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Rostock, die Bundesrepublik Deutschland vertretend

Wallstr. 2
18055 Rostock
Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
21000-C2-0016	Mängelbeseitigung an den Schwimmbrücken

MSTP Hohe Düne, Allgemein

Vergabenummer	Leistung
25A0057R	Erneuerung TW- , SW-Leitungen

Anlagen¹, die Vertragsbestandteil werden

- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- 224 Lohngleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Nebenangebot(e)
-
-
-
-
-
-
-

Anlagen¹, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- 221 oder 222 Angaben zur Preisermittlung
-
-

¹ vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer _____ Euro

2.1 Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag² beträgt einschl. Umsatzsteuer _____ Euro*

* nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt

3 Anzahl der Nebenangebote _____ St.

4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote³ sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind _____ %

5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:

Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____

- Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).⁴

7 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

² Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütungen einzutragen.

³ Preisnachlass gilt nicht für Instandhaltungsangebot

⁴ Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

8 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
 - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
 - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.



Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer **21000-C2-0016**Vergabenummer **25A0057R**

Vergabeart

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Offenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Baumaßnahme

Mängelbeseitigung an den Schwimmbrücken**MSTP Hohe Düne, Allgemein**

Leistung

Erneuerung TW- , SW-Leitungen

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*) | |
| <input type="checkbox"/> Bieter*) | |
| <input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) | |
| <input type="checkbox"/> Nachunternehmer*) | |
| <input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*) | |

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Euro

Euro

Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum¹ vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

*) zutreffendes ankreuzen

¹ Der längere Zeitraum ist maßgebend.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

Registereintragungen

Ich bin/Wir sind

- im Handelsregister eingetragen.
- für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
- für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse², eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen³ sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

² soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist

³ soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)⁴

⁴ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist



Bieter	Vergabenummer	Datum
	25A0057R	
Baumaßnahme Mängelbeseitigung an den Schwimmbrücken MSTP Hohe Düne, Allgemein		
Leistung Erneuerung TW-, SW-Leitungen		

Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€h
1.1	Mittellohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	Lohngebundene Kosten Sozialkosten und Soziallöhne, als Zuschlag auf ML		
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf ML		
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	Zuschlag auf Kalkulationslohn (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2	Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten	Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
2.1	Baustellengemeinkosten					
2.2	Allgemeine Geschäftskosten					
2.3	Wagnis und Gewinn					
2.3.1	Gewinn					
2.3.2	betriebsbezogenes Wagnis¹					
2.3.3	leistungsbezogenes Wagnis²					
2.4	Gesamtzuschläge					

¹ Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko

² Mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis

(Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme)

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt €	Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der EH-Preise	
2	Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten			%	€
2.1	Eigene Lohnkosten Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			x	
2.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			x	
2.3	Gerätekosten (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			x	
2.4	Sonstige Kosten (Vom Bieter zu erläutern)			x	
2.5	Nachunternehmerleistungen ¹			x	
Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)				noch zu verteilen	

Zusammensetzung der Umlagesummen				
	Umlage gesamt (€)	Anteil BGK (€)	Anteil AGK (€)	Anteil W+G (€)
2.1 eigene Lohnkosten				
2.2 Stoffkosten				
2.3 Gerätekosten				
2.4 Sonstige Kosten				
2.5 Nachunternehmerleistungen				

3	Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn			
3.1	Baustellengemeinkosten (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind)			
3.1.1	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne Bei Angebotssummen unter 5 Mio €: Angabe des Betrages Bei Angebotssummen über 5 Mio €: Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			
3.1.2	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung Vermessung usw.			
3.1.3	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung			
3.1.4	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.			
3.1.5	Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.			
Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)				
3.2	Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)			
3.3	Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)			
3.3.1.	Gewinn			
3.3.2	Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)			
3.3.3	Leistungsbezogenes Wagnis (mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)			
Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)				
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)				

¹ Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber



Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
21000-C2-0016	Mängelbeseitigung an den Schwimmbrücken
	MSTP Hohe Düne, Allgemein
Vergabenummer	Leistung
25A0057R	Erneuerung TW- , SW-Leitungen

Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____

USt-ID: _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären¹, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

¹ Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.